



### Forstchronik Thüringens

52 Forstwissenschaftler, Forstpraktiker und Artenschutzexperten beschreiben auf über 400 Seiten die Wald- und Forstgeschichte Thüringens, beginnend mit der nahezeitlichen Wiederbewaldung bis hin zur Neuzeit und fassen damit 10.000 Jahre Wald- und Forstgeschichte Thüringens in einem Werk zusammen. Einen Schwerpunkt bilden die Veränderungen, Erfahrungen und letztlich auch Schicksale, die mit der deutschen Wiedervereinigung aus forstlicher Sicht verknüpft sind. Die »Forstchronik« ist eine Enzyklopädie der Forstgeschichte Thüringens und ein umfangreiches und spannendes Nachschlagewerk.

Forstchronik – **Die Geschichte des Waldes und der Forstwirtschaft in Thüringen**. Herausgeber Thüringen-Forst-AöR (2018), 432 S.; zu bestellen über: zentrale@forst.thueringen.de



### Blaues Wunder

Seit 2016 gibt das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft das Magazin »Forschungsfelder« heraus, in dem Neues aus der Forschungslandschaft vorgestellt wird. Die Juni-Ausgabe 2020 trägt den Titel »Blaues Wunder« und beschreibt, dass nicht nur wir Menschen, sondern auch Pflanzen infolge sich ausbreitender Krankheiten ihr blaues Wunder erleben können. Treibende Kräfte für die Ein- und Verschleppungen von Schädlingen sind der globale Warenverkehr und der Klimawandel. Behandelt werden unter anderem: Marmorierte Baumwanze, Asiatischer Laubholzbockkäfer, Australische Wollschilddlaus, das Little Cherry-Virus, das Feuerbakterium Xylella fastidiosa und viele andere mehr.

**Forschungsfelder** (Hrsg. Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft). Kostenfreier Download: [www.forschungsfelder.de](http://www.forschungsfelder.de); Bestellung: [publikationen@bundesregierung.de](mailto:publikationen@bundesregierung.de)



### Bauen mit Holz

Das Bauen mit Holz gibt klare Antworten auf drängende Fragen des Klimawandels. Holzbauten speichern in der Konstruktion das Treibhausgas CO<sub>2</sub> und ersetzen gleichzeitig durch die Verwendung des nachwachsenden Rohstoffes energieintensive konventionelle Baustoffe. Holz ist das Symbol für Nachhaltigkeit und ressourcenschonendes Bauen. So wird in kaum einen anderen Baustoff mehr Hoffnung auf die Lösung umweltrelevanter Probleme der Bauindustrie gelegt.

[www.ar.tum.de/ibt/entwerfen-und-holzbau](http://www.ar.tum.de/ibt/entwerfen-und-holzbau)  
[www.ar.tum.de/holz/aktuell/](http://www.ar.tum.de/holz/aktuell/)



### Der KOSMOS Insektenführer

Keine Tiergruppe ist so artenreich wie die Insekten. Dieser umfassenden Naturführer gibt mit fast 1.000 Arten auf über 1.400 Fotos einen umfassenden Überblick über die Fülle unserer Insektenwelt. Ob Käfer, Hautflügler oder Schmetterlinge – alle Insektengruppen sind mit einem Farbleitsystem schnell zu bestimmen. Zusätzlich werden viele Larven und Puppen im Porträt sowie die wichtigsten heimischen Spinnentiere vorgestellt.

Heiko Bellmann: **Der KOSMOS Insektenführer**. KOSMOS Verlag (2018), 456 Seiten. 42,00 Euro. ISSN: 978-3-440-15528-8



### Auerhühner & Co.

Raufußhühner sind faszinierende Vögel. Ihren Namen verdanken sie ihren »rauen«, oft bis zu den Zehen befiederten Füßen. Sie leben im Verborgenen, und doch machen die auffällenden Farbmuster ihres Gefieders – vor allem bei der Balz – sie zu etwas Besonderem in der Vogelwelt. Das reich bebilderte Buch stellt alle Raufußhühner Europas und Asiens vor. Jedes Artkapitel informiert über charakteristische Anpassungen und Lebensräume. Das einzigartige Balzverhalten wird durch beigefügte Filmsequenzen – über QR-Codes abrufbar – zum Erlebnis.

Siegfried Klaus und Hans-Heiner Bergmann: **Auerhühner & Co. – Heimliche Vögel in wilder Natur**. AULA-Verlag 2020, 256 Seiten. 29,95 Euro. ISBN: 978-3-89104-835-1



Andreas Gigon: **Symbiosen in unseren Wiesen, Wäldern und Mooren**. Haupt Verlag 2020, 424 Seiten. 44,00 Euro. ISBN: 978-3-258-08157-1

### Symbiosen in unseren Wiesen, Wäldern und Mooren

Ein Spaziergang in einem Wald oder durch eine Blumenwiese zeigt uns ein stetes und ausgeglichenes Zusammenleben,

eine Koexistenz vieler verschiedener Pflanzen und Tiere. Andreas Gigon beschreibt in seinem Buch 60 Typen dieser positiven Beziehungen und ihre Bedeutung für den Menschen. Symbiosen, hier verstanden als enge und dauerhafte gegenseitige Förderungen zwischen zwei Arten, sowie zahlreiche andere positive Beziehungen sind für das Funktionieren der belebten Natur unerlässlich.